



Zur ersten Ausgabe dieses Newsletters

Sehr geehrte Damen und Herren,

heute erhalten Sie die erste Ausgabe unseres neuen Newsletters der von mir verantworteten Professur. Warum: Weil wir ein breites Spektrum von relevanten Themen behandeln und wir in dieser produktiven und schnelllebigen Zeit um Präsenz und Resonanzräume bemüht sein müssen. Mein Team und ich vertreten die Gebiete der Sozialpolitik und der Methodenlehre qualitativer Sozialforschung so-



wie im Rahmen des Seminars für Genossenschaftswesen das Gebiet der genossenschaftlichen Sozial- und Wirtschaftsgebilde. Ferner lehre ich Sozialökonomie der Pflege an der PTH Vallendar. Wir sind Teil des Instituts für Soziologie und Sozialpsychologie (ISS) der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln. Innerhalb des ISS haben wir ein überaus eigenständiges Profil zu vertreten. Wir denken, dass dieses Profil im Verlauf der folgenden Newsletter zum Ausdruck kommt und prägnante Gestalt annehmen wird.

Unser Newsletter erscheint ab sofort zwei Mal im Jahr, jeweils zum Beginn des Semesters. Darin bieten wir kurze Informationen und Hinweise zu unseren Tätigkeiten und Veröffentlichungen aus dem vergangenen halben Jahr. Über die Verlinkungen können Sie sich tiefergehend zu den jeweiligen Themen informieren. Natürlich können Sie sich jederzeit von unserem Newsletter-Angebot abmelden, in dem Sie am Ende dieser E-Mail auf „unsubscribe“ klicken. Rückmeldungen und Anregungen sind jederzeit willkommen.

So hoffen wir auf Ihr Interesse!

Ihr

Frank Schulz-Nieswandt